



Über 80 Gemeindemitglieder und Gäste erlebten am 3. Adventssonntag 2007 ab 16.00 Uhr eine durch vielfältige Kinderaktivitäten sehr abwechslungsreiche und lebendig gestaltete Weihnachtsfeier.

Die kleinen Kinder (2-4 Jahre) begeisterten nach ihrem gemeinsam vorgetragenen Gedicht: „Advent, Advent, ein Lichtlein brennt..“, mit der sauber vorgetragenen Ergänzung: „und wenn die fünfte Kerze brennt, dann hast du Weihnachten verpennt!“

Beeindruckend war das von fünf Kindern vorgetragene Stück: „Auf der Suche nach Weihnachten“, in dem die Kinder schon schauspielerische Qualitäten zum Besten gaben. Auch die Kinder im Alter von 2-4 Jahren waren im vorgetragenen Musikspiel „Wir sind die sieben Weihnachtswichtel“ kaum zu bremsen und sorgten dafür, dass diese Begeisterung auf die Gemeinde übersprang.

Den von den Kindern vorgetragenen Liedern merkte man an, dass die Kinder viel Spaß, aber auch intensiv geübt hatten. Im übrigen sorgte der typisch kindliche Charme dafür, dass mit Begeisterung und Lautstärke melodische Ungereimtheiten völlig in den Hintergrund gerieten.

Eine schöne Überraschung

Gegen Ende kam völlig überraschend plötzlich der Weihnachtsmann in die Kirche und organisierte kurzerhand eine Geschenklogistik für alle Teilnehmer der Weihnachtsfeier. Dabei bediente er sich des Gemeindevorstehers Jürgen Koschker und des Diakons Werner Last, die nach Weisungen des Weihnachtsmannes die von ihm mitgebrachten Geschenke zu jedem Einzelnen trugen. Offen blieb für viele Teilnehmer der Weihnachtsfeier - auch für den Gemeindevorsteher - die Frage, wer war der Weihnachtsmann. Zum Schluss wurde klar, dass es sich um eine - sehr liebenswerte - Überraschungsaktion der Jugend handelte.

Ein schöner Schluss

Zum Schluss durften die Kinder noch an alle Teilnehmer der Weihnachtsfeier kleine Tüten mit Plätzchen verteilen, die sie am Samstag vor dem 2. Advent in der Kirche gebacken hatten.

16. Dezember 2007

Text: kj/RS

Fotos: Gemeinde Redaktion









